

Engagierte Bürger_innen haben sich jahrzehntelang für den Park stark gemacht. Gemeinsam mit der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt, den beiden Bezirken F'hain-Kreuzberg und Tempelhof- Schöneberg, der Grün Berlin GmbH und den Architekten vom Atelier Loidl haben gewählte Anwohnervorteiler_innen den Park mitgestaltet. In der Betriebsphase des Parks soll die Beteiligung weiter gehen. Am 25. September 2014 wollen wir informieren über die Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung. Am 6. November 2014 wird dann ein neuer Nutzer_innenbeirat für den Park gewählt werden.

PARK AM GLEISDREIECK + FLASCHENHALS PARK

^{DEN} PARK MITGESTALTEN

INFOVERANSTALTUNG

25. September 2014, 18 Uhr, Hector-Peterson-Oberschule, Tempelhofer Ufer 15



ZUKUNFT DES PARKS AM GLEISDREIECK

Wer möchte mitreden?

Engagierte Bürger_innen haben sich jahrzehntelang für den Park stark gemacht und haben ihn politisch durchgesetzt. Damit haben sie gezeigt, dass es möglich ist, bei der Realisierung und Gestaltung des **Parks am Gleisdreieck** mitzureden. Welche Interessen wurden berücksichtigt? Welche sind bisher zu kurz gekommen?

Damit auch Sie die Chance haben mitzureden, veranstalten die Anwohnervereiner_innen gemeinsam mit Vertreter_innen der Senatsverwaltung, den Bezirksämtern Friedrichshain-Kreuzberg und Tempelhof-Schöneberg sowie der Grün Berlin GmbH eine

Informationsveranstaltung
Am 25. September 2014 um 18 Uhr in der
Hector-Peterson-Oberschule, Tempelhofer
Ufer 15, 10963 Berlin-Kreuzberg.

In der Veranstaltung werden Vertreter_innen der Senatsverwaltung, der Bezirksämter, der Grün Berlin GmbH und der Projektbegleitenden Arbeitsgruppe (PAG) über die Arbeit der letzten Jahre berichten und die aktuellen Aufgaben vorstellen. Es werden Mitglieder für den neu zu gründenden Nutzer_innenbeirat gesucht.

Was passiert in der Veranstaltung?

Nach einem kurzen Rückblick werden in Kleingruppen folgende Thementische angeboten:

- Natur und Pflege des Parks
- Gärten und Besucher_innen
- Mobilität im Park (gegenseitige Rücksichtnahme und Toleranz gegenüber langsamen und schnellen Parkbesucher_innen)
- Sport und Spiel
- Kultur und Veranstaltungen

In Diskussionen werden die wichtigsten Aufgaben gesammelt.

Was kann der Nutzer_innenbeirat?

Der Nutzer_innenbeirat berät das Parkmanagement, kann Themen anregen sowie verantwortbare Entscheidungen vorbereiten und Empfehlungen aussprechen. Der Nutzer_innenbeirat wird durchschnittlich dreimal im Jahr tagen und aus folgenden Vertretern bestehen:

- **Fünf gewählte Bürgervertreter_innen** und deren **fünf Stellvertreter_innen**
- **Acht Akteure und Anrainer** (Vertreter_innen Kleingärtner_innen, Beach 61, Rosenduftgarten, Quartiersräten (Magdeburger Platz/Schöneberger Norden), Aktionsgemeinschaft Gleisdreieck e.V., Deutsches Technikmuseum, Hellweg GmbH & Co. KG)
- **Vier Funktionsträger_innen der Verwaltung** (Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt, Bezirksämter Friedrichshain-Kreuzberg und Tempelhof-Schöneberg, Grün Berlin GmbH)

Was steht an?

In den Sitzungen des Nutzer_innenbeirats werden aktuelle Themen, die zukünftige Entwicklung des Parks, Konflikte und Lösungsmöglichkeiten erörtert sowie nachhaltige Regelungen gesucht.

Wer wird gesucht?

Der Nutzer_innenbeirat braucht engagierte Menschen, denen der Park am Gleisdreieck am Herzen liegt.

Wann geht's los?

Am 25. September 2014 um 18 Uhr findet die Informationsveranstaltung in der Hector-Peterson-Oberschule (Tempelhofer Ufer 15, 10963 Berlin) statt. Die Wahl der neuen Mitglieder des Nutzer_innenbeirats folgt am 06. November 2014 um 18 Uhr am selben Ort. Danach folgen die Beiratssitzungen.

Interesse?

Kandidat_innen melden sich bei der Aktionsgemeinschaft Gleisdreieck e.V.:
Tel. 030/788 33 96 oder schriftlich bei:
N.Rheinlaender@gmx.de.

Die Kandidat_innen stellen sich in der Wahlveranstaltung am 6. November 2014 selbst vor.

Bewerbungsschluss: 24.10.2014